

Montag, 28. Juni 2021, Westerwälder Zeitung, Seite 15

Joshua Wagner zieht bei DM ins Finale ein



Joshua Wagner von der LG Westerwald (im grünen Trikot rechts neben dem Mannheimer Robin Ganter) erreichte in Koblenz den Endlauf über 110 Meter Hürden. Foto: René Weiss

Leichtathletik: Am Ende auf Platz acht über 110 Meter Hürden – Viermal Gold für LVR in Koblenz

Koblenz. Joshua Wagner von der LG Westerwald hat bei der deutschen U 23-Meisterschaft der Leichtathletik im Koblenzer Stadion Oberwerth den achten Platz in seiner Spezialdisziplin 110 Meter Hürden belegt. Wagner, der in den USA studiert, qualifizierte sich mit einer Zeit von 14,67 Sekunden als Dritter des zweiten Halbfinals direkt

für den Endlauf. Hier steigerte sich Mann vom TuS Montabaur in den Bereich seiner Bestleistung, die er mit 14,54 Sekunden im Mai aufstellte. Für Wagner blieb die Uhr nach 14,57 Sekunden stehen, was Platz acht bedeutete. Den Titel gewann Stefan Volzer vom VfL Sindelfingen überlegen in 13,89 Sekunden.

Für den Leichtathletik-Verband Rheinland endete das DM-Wochenende mit vier Goldmedaillen. Sophia Junk von der LG Rhein-Wied setzte sich über 100 und 200 Meter durch, Majtie Kolberg (LG Kreis Ahrweiler) war die Schnellste über 800 Meter und Olivia Gürth (Diezer TSK Oranien) stellte über 3000 Meter Hindernis eine europäische Jahresbestleistung in der Altersklasse U 20 auf. rwe

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.